

# **Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Boverath am 15.11.2016 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus**

## Anwesend waren:

- unter dem Vorsitz des Ortsvorstehers Dieter Oster

die Mitglieder des Ortsbeirates:

- Matthias Brauns
- Hermann Hahn
- Joachim Lange
- Christel Fritzen

## Es fehlte:

- Ulrike Meffert

## Weiterhin war anwesend:

- Stadtbürgermeister Martin Robrecht

Zusätzlich war eine Bürgerin anwesend.

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Er stellte mit Zustimmung des Rates fest, dass form- und fristgerecht am 03.11.2016 eingeladen wurde. Die Bekanntmachung zur Sitzung erfolgte im Mitteilungsblatt für den Bereich der VG Daun am 11.11.2016. Die Beschlussfähigkeit wurde ebenfalls festgestellt.

Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

Hiernach erfolgte die Abwicklung der Tagesordnung.

## **Öffentliche Sitzung**

### **1. Einwohnerfragestunde**

- a) Im Auftrage der Jugendlichen wurde nachgefragt, ob man die vorhandene Naturfeuerstelle neben der Hütte am Bolzplatz pflastern könne. Man einigte sich darauf, nach einer gemeinsamen Lösung vor Ort zu suchen.
- b) Eine weitere Anfrage bezog sich auf das vermehrt auftretende Problem von herumstreunenden Katzen in Teilen des Oberdorfes. Hier könne schon von einer echten Plage gesprochen werden. Vermehrt sind Verunreinigungen usw. auf Grundstücken aufgetreten. Es wurde sich darauf verständigt, das Veterinäramt in der Kreisverwaltung Vulkaneifel einzuschalten und auch bei einer Stelle für herrenlose Katzen in Daun-Neunkirchen nachzufragen, wie man Abhilfe schaffen könne.

### **2. Bedarfsmeldung für den Haushalt 2017**

Vom Ortsvorsteher wurde vorgetragen, dass die Verwaltung dazu aufgefordert habe, Bedarfsmeldungen für den städt. Haushalt 2017 abzugeben. Verwiesen wurde auf die bisherigen Ansätze für die Bereiche Jugend (600 €), Gemeindestraßen (3710 €), Bürgerhaus (3860 €) und Wirtschaftswege (8025 €). In diesen Beträgen seien die Sach- und Personalkosten enthalten. Für das laufende Jahr wie auch den Vorjahren seien diese Ansätze ausreichend. Infolge dessen wurde beschlossen dem Stadtrat zu empfehlen, auch für das Haushaltsjahr 2017 die Ausgabenansätze wieder aufzunehmen.

Im investiven Bereich des Haushaltsplanes soll wiederum der Ansatz für die Erneuerung des Buswartehäuschens am Buswendepplatz im Oberdorf von 17.000 € eingebracht werden, auch wenn bisher in den letzten beiden Jahren eine Negativentscheidung hierzu von der Kommunalaufsicht bei der Kreisverwaltung ergangen war. Die Notwendigkeit der Erneuerung wird nach wie vor vom Ortsbeirat gesehen und der Begründung vom vergangenen Jahr ist nichts mehr hinzuzufügen.

Ein weiterer Ansatz soll im Haushalt der Stadt 2017 für die Anschaffung einer Reinigungsmaschine für das Bürgerhaus erfolgen. Ortsvorsteher Oster informiert darüber, dass er sich mit dem Ortsvorsteherkollegen von Waldkönigen in Verbindung gesetzt habe. Dort sei eine solche Maschine angeschafft worden und man habe sehr gute Erfahrungen hiermit gemacht. Die Notwendigkeit einer solchen Anschaffung wird gesehen und insofern soll der Ansatz im Haushalt eingebracht werden.

Hinweise erfolgten seitens des Ortsvorstehers in Bezug auf die Ausstattung der Spielplätze. Der Ausschuss Jugend, Soziales und Sport unter dem Vorsitz des Stadtbeigeordneten Marder habe Ortsbesichtigungen vorgenommen. Für den Spielplatz In der Herrenwies sei die Erneuerung der defekten Vogelnechtschaukel notwendig. Die Maßnahme könne jedoch noch aus den Haushaltsmitteln 2016 finanziert werden. Weitere Anregungen für die Spielplätze erfolgten nicht.

### **3. Informationen des Ortsvorstehers**

Ortsvorsteher Oster informierte über folgende Details seit der letzten Sitzung im Juni d.J.:

- Der Boverather Dorftreff findet nach wie vor regelmäßig und monatlich mit unterschiedlichen Aktivitäten statt und erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit.
- Unter der Regie des Kultur- und Verschönerungsvereins fand wiederum eine Ferienwoche für Kinder statt.
- Am 16.09. erfolgte eine Info-Veranstaltung der RWE zum Thema Highspeed-Internet im Forum Daun. Es ging um die Verlegung der entsprechenden Leitungen von Gemünden über den Leyen nach Boverath mit Anschlussmöglichkeit Ende 4. Quartal 2016/1. Quartal 2017.
- Am 10.11. fand die Gedenkfeier für die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege nach vorheriger Messe in der Kapelle am Kriegerehrenmal statt.
- Am 12.11. wurde der Martinszug durchgeführt mit großer Beteiligung vor allem junger Familien mit Kindern, Martinsfeuer und geselligem Beisammensein mit Verlosung im Bürgerhaus.
- Am 17.11. findet eine Vernissage "Kunst im Boverather Gemeindehaus" der Malgruppe Magma statt.
- Am 03.12. wird erneut ein Weihnachtsmarkt stattfinden, diesmal jedoch im Bürogebäude der Fa. Apra
- Wie alljährlich erfolgte eine Feststellung der Hundehalter für die VGV Daun mit insgesamt 24 gezählten Hunden.
- Hinweise erfolgten zu den vom Ortsbeirat gegenüber der Stadt Daun vorgeschlagenen Baumschnittarbeiten. Die entsprechenden Arbeiten sollten von den Mitarbeitern des städt. Bauhofs erledigt werden. Die rechtliche Situation hat sich jedoch zwischenzeitlich geändert. Seitens des Unfall- und Arbeitsschutzes werden verstärkte Anforderungen an Personal und Gerätschaften gestellt. Stadtbürgermeister Robrecht erklärte hierzu, dass Teile des Personals hierfür geschult würden und auch eine Ergänzung der notwendigen Geräte erfolgt. Die Aktion in Boverath ist für das kommende Frühjahr vorgesehen, soweit die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden und es personal- und gerätemäßig umsetzbar ist.
- Der Ortsbeirat wartet immer noch auf die Ergebnisse des von der VGV Daun in Auftrag gegebenen Baumkatasters. Sowohl Stadtbürgermeister als auch Ortsvorsteher wollen sich um die Erledigung bemühen.
- Informiert wurde darüber, dass in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Ortsbeirates und der zuständigen Stelle bei der VGV Daun, eine Fortschreibung der Bestandsdaten des DIE-Projektes (Dorffinnenentwicklungsprojekt) erfolgt sei. Zum Zeitpunkt der Erfassung standen demnach 5 Gebäude leer und 7 Gebäude zählten zu den potentiellen Leerständen (nur noch bewohnt von Personen über 75 Jahre).
- Weitere Informationen erfolgten zum Thema Bürgerbus. Der Verein Bürger für Bürger und die Ortsgemeinde Sarmersbach verfügen derzeit über je einen Bus. Es sind 5 Routen innerhalb der VG Daun entwickelt worden, ebenso die entsprechenden Fahrpläne. Die Busse sollen an 5 Werktagen in der Woche eingesetzt werden, so dass jeder Ort in der VG einmal angefahren werden kann. Der Sarmersbacher Bus übernimmt die Struthroute, der Bus des Vereins die weiteren im Bereich der VG Daun. Boverath wird von einer geplanten Zusatzroute zusammen mit dem Leyen angefahren.
- Eine Einwohnerversammlung mit Neujahrsempfang ist für den 07.01.2017 vorgesehen.

#### **4. Anfragen, Wünsche, Anregungen**

Unter diesem TOP wurde nichts vorgebracht und berichtet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss Ortsvorsteher Oster die Sitzung um 20.30 Uhr.

Der Vorsitzende:

V. g. u.

Der Schriftführer:

(Dieter Oster)

(Matthias Brauns)